

Pressemitteilung
Nr. 038/2022

Miele beruft Rebecca Steinhage in die Geschäftsleitung

- ▶ Die bisherige Personalchefin des Hausgerätekonzerne übernimmt neu geschaffenes Ressort „Human Resources & Corporate Affairs“
- ▶ Die Bestellung zur sechsten Geschäftsführerin der Miele Gruppe erfolgt mit Wirkung zum 1. Juli 2022

Gütersloh, 15. Juni 2022. – Miele hat sich in den letzten Jahren sehr erfolgreich entwickelt, beim Umsatz wie auch bei der Zahl der Beschäftigten. Hinzu kommen neue Geschäftsfelder und Tochterunternehmen sowie substantielle Weichenstellungen bei zentralen Zukunftsthemen wie der Internationalisierung, der Digitalisierung und der Nachhaltigkeit. In diesem ebenso herausfordernden wie chancenreichen Umfeld stärkt die Ernennung von Rebecca Steinhage zur sechsten Geschäftsführerin die Gestaltungs- und Umsetzungskraft des Gütersloher Familienkonzerns weiter.

Bei Miele leitet Rebecca Steinhage seit 2019 als Senior Vice President mit sehr großem Erfolg den Bereich Human Resources. In dieser Funktion hat sie nicht nur die weltweite Personalarbeit zukunftsgerichtet weiterentwickelt, sondern steuert auch darüber hinaus wertvolle strategische Impulse bei. Als künftige Geschäftsführerin verantwortet sie das neu geschaffene Ressort Human Resources & Corporate Affairs – mit den vier Bereichen Human Resources, Corporate Sustainability & Regulatory Affairs, Communications sowie Auditing. Ihre bisherige Funktion als Senior Vice President Human Resources führt Rebecca Steinhage in Personalunion fort.

„Wir freuen uns sehr darüber, dass wir mit Rebecca Steinhage für diese anspruchsvolle Aufgabe eine hervorragend geeignete Kollegin aus den eigenen Reihen gewinnen konnten, die weit über ihren heutigen Verantwortungsbereich hinaus höchste persönliche und fachliche Wertschätzung genießt“, so die bisherige Geschäftsleitung in ihrer internen Mitteilung zur Top-Personalie, „ebenso freuen wir uns auf die Zusammenarbeit mit ihr in der neuen Konstellation und wünschen ihr weiterhin viel Glück und den verdienten Erfolg“.

Mit Wirkung ab 1. Juli 2022 besteht die nunmehr sechsköpfige Geschäftsleitung der Miele Gruppe aus Olaf Bartsch (Finance & Administration), Dr. Stefan Breit (Technology), Dr. Axel Kniehl (Marketing & Sales) und Rebecca Steinhage (Human Resources & Corporate Affairs) sowie den beiden Geschäftsführenden Gesellschaftern Dr. Markus Miele und Dr. Reinhard Zinkann. Die Miele Gruppe hat zuletzt 4,84 Mrd. Euro Umsatz erzielt (Geschäftsjahr 2021) und beschäftigt mehr als 22.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 50 Ländern.

Medienkontakt

Carsten Prudent

Phone: +49 5241 89-1951

E-Mail: carsten.prudent@miele.com

Über das Unternehmen: Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Bereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- und Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Luftreiniger, Waschmaschinen und Trockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Labore. Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland, je ein Werk in Österreich, Tschechien, China, Rumänien und Polen sowie die zwei Werke der italienischen Medizintechnik-Tochter Steelco Group. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2021 rund 4,84 Milliarden Euro. In fast 100 Ländern/Regionen ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt der in vierter Generation familiengeführte Konzern etwa 22.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, etwa 11.200 davon in Deutschland. Hauptsitz ist Gütersloh in Westfalen.





Zu diesem Text gibt es ein Foto



Foto 1: Sie ist ab 1. Juli 2022 Geschäftsführerin der Miele Gruppe: Rebecca Steinhage, seit 2019 Senior Vice President Human Resources des Gütersloher Hausgerätekonzerns. (Foto: Miele)

Download Text und Foto: www.miele-presse.de

Folgen Sie uns:

-  @Miele_Presse
-  @Miele.DE
-  @mieleddeutschland
-  Miele